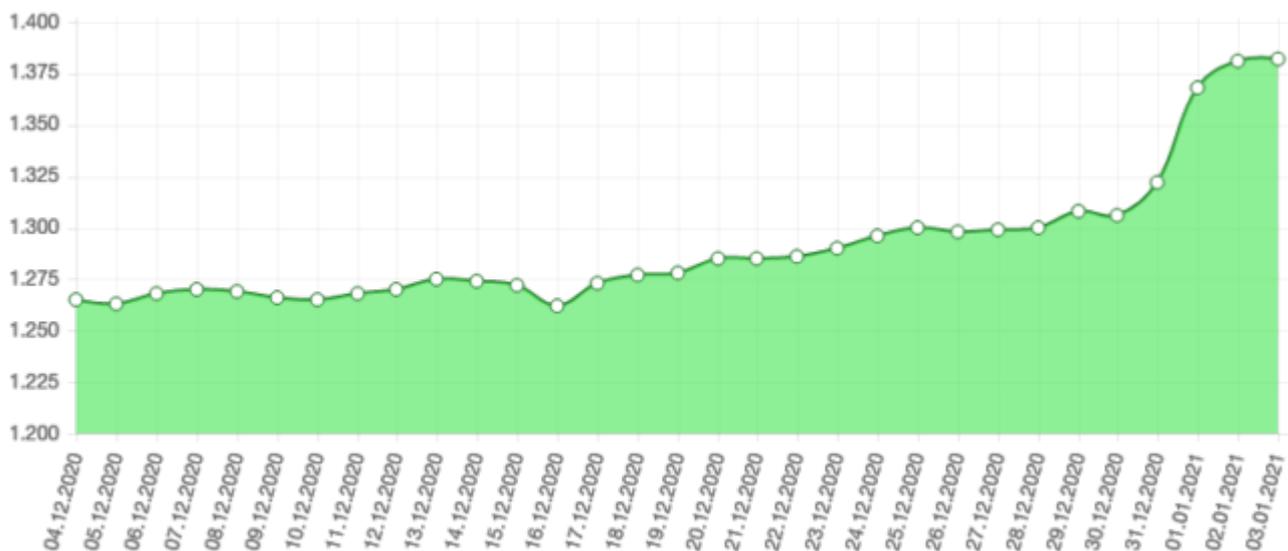


CO₂-Steuer: ordentlicher Anstieg der Kraftstoffpreise



Wie?

So:



Quelle: <https://www.benzinpreis-aktuell.de/benzinpreise-entwicklung>

In Zahlen:

- 30.12.2020: 1 Liter Benzin: 1,30 Euro;
- 31.12.2020: 1 Liter Benzin: 1,32 Euro;
- 01.01.2021: 1 Liter Benzin: 1,37 Euro;
- 02.01.2021: 1 Liter Benzin: 1,38 Euro;

8 Cent Preiserhöhung innerhalb von vier Tagen sind das Ergebnis des neuen CO₂-Preises der Bundesregierung auf fossilen Brennstoff.

8 Cent mehr, das wird ihnen die Umwelt doch wert sein – oder? Die 8 Cent gibt es als dritte Zugabe zur CO₂-Abgabe, die über die Kfz-Steuer zu entrichten ist und zur Ökosteuern, die ohnehin auf Kraftstoffe erhoben wird.

Damit reiht sich Deutschland in die Reihe der Hochpreisländer in Europa ein. Der Liter Benzin kostet in Schweden: 1,39 Euro,

in Dänemark: 1,43 Euro,

in Griechenland: 1,45 Euro.

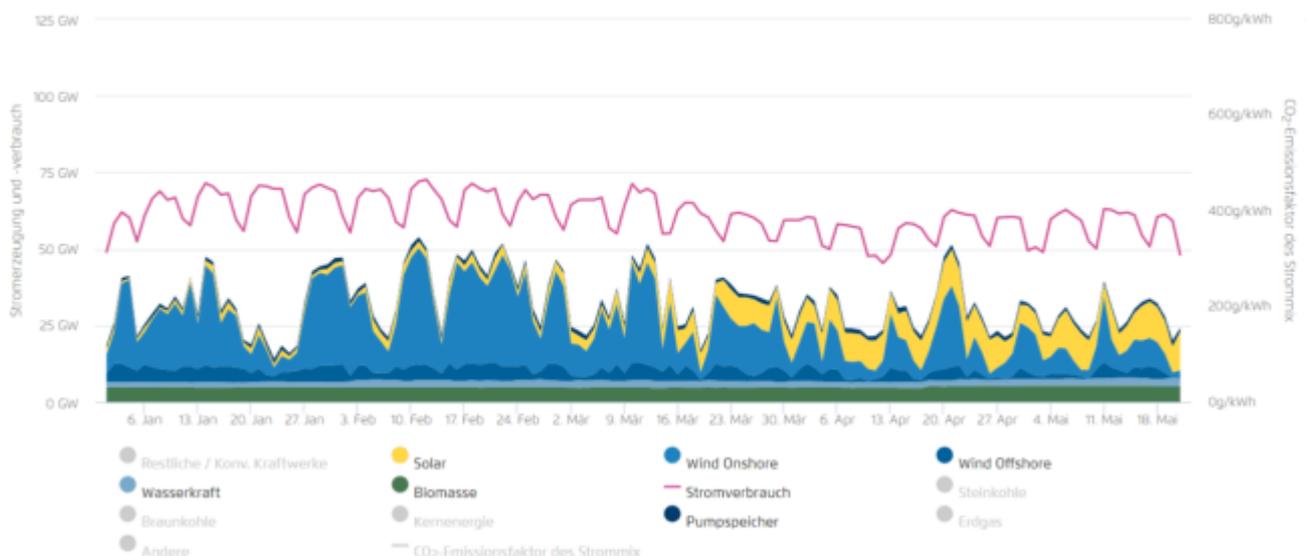
Billiger ist der Liter Benzin in Frankreich: 1,36 Euro,
im Vereinigten Königreich: 1,28 Euro,
in Spanien: 1,19 Euro,
in der Tschechei: 1,06 Euro,
in Taiwan: 0,74 Euro oder
in Ägypten: 0,44 Euro.

Doch Deutsche werden nicht nur bei fossilen Brennstoffen für die Umwelt geschröpft, auch beim Strompreis ist Deutschland Spitze. Derzeit zahlt ein deutscher Endverbraucher für eine Kilowattstunde 34,71 Cent. Damit liegt der Strompreis für deutsche Konsumenten weit über dem Strompreis, den die meisten anderen Europäer pro Kilowattstunde Strom bezahlen müssen. Eine Auswahl (Durchschnittspreise):

- Spanien: 21,8 Cent/kwh;
- Italien: 20,8 Cent/kwh;
- Schweden: 19,9 Cent/kwh;
- Vereinigtes Königreich: 18,6 Cent/kwh;
- Frankreich: 17,6 Cent/kwh;
- Griechenland: 16,2 Cent/kwh;
- Tschechien: 14,9 Cent/kwh;

Die hohen Kosten entstehen, weil die deutsche Bundesregierung einen Spleen mit Erneuerbaren Energien verfolgt, einen Spleen, der nicht nur dazu führt, dass die Strompreise in Deutschland steigen, wenn sie an den Strombörsen fallen, [eine Perversion mit System, die wir hier erklärt haben](#), sondern der auch dazu führt, dass die Stromsicherheit in Deutschland zunehmend gefährdet wird. In den letzten Tagen haben Erneuerbare Energien die folgenden Beiträge zur Deckung des Stromverbrauchs in Deutschland erbracht:

Stromerzeugung und Stromverbrauch



Angeblich erneuerbare Energieträger (angeblich, weil Windräder und Solarzellen natürlich nicht erneuerbar sind. Sie stellen vielmehr Sondermüll dar, dessen Entsorgung nach wie vor ungeklärt ist) haben in den letzten Tagen zwischen 22% und 62,7% zur Deckung der Stromnachfrage beigetragen. Wie man es dreht und wendet, die Abschaltung konventioneller Kraftwerke und die Stilllegung von Kernkraftwerken erhöht die Abhängigkeit von Stromimporten und damit die Unsicherheit der Stromversorgung.

Während derzeit alle Augen auf den Dilettantismus der deutschen Regierung im Zusammenhang mit der Corona-Hysterie gerichtet sind, vollzieht sich mehr oder weniger abseits des medialen Hypes eine schleichende Katastrophe, die dem Wirtschaftsstandort Deutschland und dem Wohlstand seiner Bürger einen Schaden zufügt, der die Vokabel "Katastrophe" rechtfertigt und die Vokabel "Apokalypse" vielleicht nahelegt.

ScienceFiles steht für rationalen Diskurs und rationalen Widerstand.